

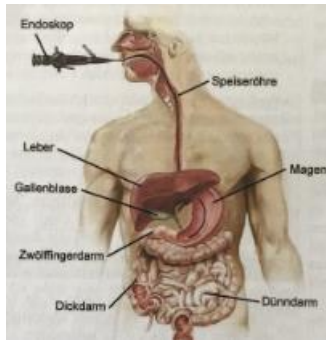
Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

(Ihr Name in Druckschrift _____ Termin am _____ um _____)

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Magenspiegelung in unserer Praxis entschieden haben und bitten Sie, diesen Aufklärungsbogen zu lesen, auszufüllen und unterschrieben zur Untersuchung mitzubringen.

Vor der Magenspiegelung bitte 6 h nicht essen, nicht trinken und auch nicht rauchen!

Magenspiegelung (Gastroskopie)



Die Magenspiegelung ist die Untersuchung von Speiseröhre, Magen und Zwölffingerdarm mit einem flexiblen Endoskop. Diese Untersuchung dient zur Abklärung unklarer Beschwerden des Bauches wie z. B. Schluckstörungen, Sodbrennen, Bauchschmerzen, Gewichtsverlust, Übelkeit, Erbrechen, chronischen Durchfällen sowie zur Tumorsuche.

Vorbereitung: Eine spezielle Vorbereitung für die Magenspiegelung ist nicht nötig. Zur Untersuchung müssen Sie nüchtern sein und dürfen zuletzt am Vorabend der Untersuchung gegessen oder getrunken haben, lediglich schluckweise Wasser dürfen Sie morgens noch trinken. Medikamente sollten erst nach der Untersuchung eingenommen werden.

Finden Sie sich **bitte spätestens 15 min vor Ihrem Untersuchungstermin** bei uns ein!

Durchführung: Die Untersuchung dauert nur wenige Minuten. Zahnprothesen müssen zuvor entfernt werden. Um sich nicht zu verschlucken, sollten Sie in der ersten Stunde nach der Gastroskopie nichts essen. Falls Sie eine Schlafspritze (Propofol) wünschen, müssen Sie sich ausruhen, bis die Wirkung des Schlafmittels vollständig abgeklungen ist. Sie sind dann für 12 Stunden (im Fall der zusätzlichen Gabe von Midazolam 24 h) nicht fahrtauglich, nicht berufsfähig und dürfen keine potentiell gefährlichen Tätigkeiten ausführen oder Verträge unterschreiben. Sie müssen von einer erwachsenen Person aus der Praxis abgeholt werden und nach Hause gebracht werden.

Komplikationen: Die Magenspiegelung ist eine Standardmethode, bei der sehr selten Komplikationen auftreten. Trotzdem sind folgende schwere Komplikationen nicht vollständig auszuschließen, so dass wir Sie trotz der geringen Wahrscheinlichkeit darüber informieren möchten:

- Verletzung der Wand/ Perforation des oberen Verdauungstraktes
- Blutung
- Allergische Reaktion, evtl. Beeinträchtigung von Atmung oder Kreislauf
- Sehr selten Zahnschäden

Diese Komplikationen können einen Krankenhausaufenthalt, selten auch eine Operation nötig machen und im schlimmsten Fall zum Tode führen.

Vorerkrankungen: Um Risiken bei der Endoskopie zu vermeiden, ist es wichtig Ihre Vorerkrankungen und Medikamente zu kennen.

Bitte beantworten Sie daher die folgenden Fragen gewissenhaft:

Leiden Sie an einer der folgenden Erkrankungen:

Herz-/ Kreislauferkrankung (z.B. Herzinsuffizienz, Herzinfarkt, Schlaganfall)	☐ ja ☐ nein
Lungenerkrankung (z.B. COPD, Asthma, Schlafapnoe)	☐ ja ☐ nein
Diabetes mellitus	☐ ja ☐ nein
Blutungsneigung (Nasenbluten, blaue Flecken)	☐ ja ☐ nein
Epilepsie oder Muskelerkrankungen	☐ ja ☐ nein
Grüner Star (Glaukom)	☐ ja ☐ nein
Chronische Infektionskrankheit (z.B. HIV, Virushepatitis)	☐ ja ☐ nein
Allergien gegen Medikamente oder Soja	☐ ja ☐ nein
Lockere Zähne/ herausnehmbarer Zahnersatz	☐ ja ☐ nein

Nehmen Sie Säureblocker ein (z.B. Pantoprazol, Omeprazol) ☐ ja ☐ nein

Wenn ja: Name und Dosis des Präparates _____

Nehmen Sie Blutverdünner ein ☐ ja ☐ nein

wenn ja: Name und Dosis des Präparates _____

Frauen im gebärfähigen Alter: Könnten Sie schwanger sein ☐ ja ☐ nein
Stillen Sie? ☐ ja ☐ nein

Hinweise zur Einnahme von Medikamenten, sofern nicht anders besprochen

- ASS 100 oder Plavix/Clopidogrel als Monotherapie nicht pausieren
- ASS 100 + Plavix/Clopidogrel: Rücksprache Arzt
- Eliquis, Xarelto, Pradaxa, Lixiana müssen 24 Stunden vor der Gastroskopie pausiert werden
- Falithrom: 1 Woche vor der Untersuchung beenden. Kontrolle des INR über den Hausarzt (Ziel-INR < 1,4; der Wert muss uns vorliegen). Abhängig von der Indikation ist evtl. vorübergehende „Bauchspritze“ (= niedermolekulares Heparin) nötig.
- wichtig: „Bauchspritze“ am Tag der Untersuchung morgens weglassen!
- alle Zuckertabletten (=Antidiabetika) 24 Stunden vor der Untersuchung pausieren
- früh kein Insulin spritzen, da nichts gegessen wird (Gefahr der Unterzuckerung!)
- Blutdrucksenker morgens vor der Untersuchung nicht einnehmen

Am Tag der Untersuchung steht ein Team aus 3 Personen nur für Sie bereit. Sollten Sie verhindert sein, bitten wir um **Absage per email mindestens 72h vor dem geplanten Termin** (post@gastropraxis-dresden.de). Für den Fall, dass Sie unentschuldigt fernbleiben, müssen wir Ihnen eine Privatrechnung stellen, um unsere dennoch entstehenden Kosten zu decken. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Wichtig: Bitte bringen Sie zur Untersuchung **1 Handtuch, 1 T-Shirt**, Ihren **Medikamentenplan, Vorbefunde**, Ihre **Versichertenkarte** sowie **diesen Bogen** ausgefüllt und unterschrieben mit. Im Falle einer Sedierung muss eine **erwachsene Person** Sie in der Praxis **abholen**.

Ich fühle mich ausreichend informiert und willige in die Modalitäten und die Durchführung ein. Die in der Praxis ausliegenden bzw. auf der Praxishomepage nachlesbaren Informationen zum Datenschutz habe ich gelesen und verstanden und willige in die Datenspeicherung ein

Datum

Unterschrift Patient*in

Unterschrift Arzt

